

By Majunke on Mai 22, 2019

Argos Mid-Market Index® Q1 2019: Kaufpreise nicht börsennotierter KMUs in Europa weiterhin auf Rekordniveau

- ***Argos Mid-Market Index® hält sich im ersten Quartal 2019 auf einem historischen Rekordniveau von 10.1x EBITDA***
- ***Divergenz zwischen Kauf-Multiples strategischer Investoren (Anstieg auf 11,0x EBITDA) und Private-Equity-Fonds (Rückgang auf 9,3x EBITDA)***
- ***Bewertungen börsennotierter Mittelständler steigen auf 8,5x EBITDA, bewegen sich aber weiterhin deutlich asynchron zum Argos Mid-Market Index®***

Die unabhängige, paneuropäische Investmentgesellschaft Argos Wityu und Epsilon Research, eine Online-Plattform für nicht börsennotierte M&A-Transaktionen, stellten heute den Argos Index® Mid-Market für das erste Quartal 2019 vor. Der 2006 entwickelte Index misst seit seiner Erstveröffentlichung die Entwicklung der Unternehmensbewertungen nicht börsennotierter Mid-Market-Firmen in der Eurozone, an denen Private-Equity-Fonds in den der Untersuchung vorangegangenen sechs Monaten eine Mehrheitsbeteiligung erworben hatten.

Argos Mid-Market Index® bleibt in Q1 2019 auf historischem Rekordniveau von 10.1x EBITDA

Diese Stabilisierung verdeckt die Divergenz zwischen dem anhaltenden Anstieg der von strategischen Käufern gezahlten Multiples, die auf 11,0x EBITDA gestiegen sind und einem Rückgang der von Private-Equity-Fonds gezahlten Multiples auf 9,3x EBITDA – was im historischen Vergleich immer noch als hoch gelten darf.

Zudem zeigt sich ein deutlicher Kontrast zu den Multiples börsennotierter Mittelständler: Ungeachtet eines Anstiegs auf das 8,5-fache des EBITDA im ersten Quartal (1), beflügelt von der raschen Erholung der Aktienindizes (2) im gleichen Zeitraum, entwickeln sich diese deutlich asynchron zum Argos Mid-Market Index®. Insgesamt hatte die erhebliche Korrektur an den Aktienmärkten im vierten Quartal 2018 keinen messbaren Einfluss auf die Bewertungen von Unternehmen in privater Hand.

Trotz der Aussicht auf eine geldpolitische Lockerung durch die EZB haben die Unsicherheiten über das europäische Wirtschaftswachstum und die mit dem Brexit verbundenen politischen Spannungen die M&A-Aktivität in Europa im ersten Quartal negativ beeinflusst. Die M&A-Transaktionsaktivität im Mid-Market ging gegenüber dem Vorquartal um 12 Prozent (Volumen) bzw. 30 Prozent (Wert) zurück und liegt damit auf dem Niveau des zweiten Quartals 2018.

Das anhaltend hohe Niveau des Argos Mid-Market Index® erklärt sich aus der größeren Attraktivität nicht börsennotierter Unternehmen: diese sind auf die Nachfrage seitens institutioneller Investoren (3) auf der Suche nach Rendite (4) einerseits zurückzuführen sowie andererseits auf die großer börsennotierter Konzerne auf der Suche nach neuen Wachstumsoptionen. Letztere machten in diesem Quartal mehr als zwei Drittel der strategischen Käufer aus.

(1) Quelle: Infront Analytics

(2) Der EURO STOXX® TMI Small Index stieg im ersten Quartal 2019 um 13% an.

(3) Preqin schätzt, dass Private Equity-Fonds im Jahr 2019 rund eine Billion US-Dollar Kapital einsammeln werden, gegenüber 432 Milliarden US-Dollar im Jahr 2018.

(4) Zwischen 2004 und 2018 übertraf die Performance von Private Equity-Investoren die der börsennotierten Unternehmen um 530 Basispunkte und 14,2% pro Jahr laut Les Echos-Berichterstattung über die SuperReturn-Konferenz

Über Argos Wityu

Argos Wityu wurde im Jahr 1989 als Argos Soditic gegründet und ist eine unabhängige, paneuropäische Investmentgesellschaft mit Büros in Brüssel, Frankfurt, Genf, Luxemburg, Mailand und Paris. Argos Wityu fokussiert sich auf Management Buy-Outs, Buy-Ins und Spin-Offs bei kleinen und mittelgroßen Unternehmen mit einem Unternehmenswert zwischen 25 und 200 Millionen Euro. Die von Argos Wityu beratenen Fonds investieren in Mehrheitsbeteiligungen mit Eigenkapitaltickets zwischen 10 und 100 Millionen Euro. Seit der Gründung hat Argos Wityu sieben Fonds aufgelegt und mehr als 75 Transaktionen durchgeführt. Dabei liegt der Fokus auf Wachstum und Transformation und weniger auf einer hohen Verschuldung. Die Gruppe hat einen sehr guten Track-Record im Bereich unkonventioneller Off-Market-Transaktionen aufgebaut, in denen die Kombination aus Internationalität und lokaler Präsenz von Argos Wityu zur Entwicklung von kleinen und mittleren Unternehmen beigetragen hat. Der aktuelle Fonds VII (520 Millionen Euro), welcher Ende 2017 aufgelegt wurde, hat bereits zehn Transaktionen getätigt und ist bereits zu mehr als 50 Prozent investiert. Insgesamt verwaltet Argos Wityu Fonds mit einem Volumen von ca. 1 Milliarde Euro. In Deutschland ist das Unternehmen an aktivoptik, der fünftgrößten Optiker- und Akustiker-Kette, sowie an Wibit Sports, dem Weltmarktführer für schwimmende Wasserparks, beteiligt. Mit der Beteiligung an Wibit steigt die Anzahl der Weltmarktführer in ihrer jeweiligen Industrie im 21 Unternehmen umfassenden Beteiligungsportfolio von Argos Wityu auf fünf Unternehmen: Gantrex, Henri Selmer, Sasa Demarle, Wibit und Zodiac Milpro.

Für weitere Informationen: <http://argos.wityu.fund>

Über Epsilon Research

Epsilon Research hat die erste Online-Plattform für nicht börsennotierte M&A-Transaktionen entwickelt, die sich an Professionals wie M&A-Berater, Private Equity-Investoren oder Sachverständige richtet. Die Epsilon-Plattform bietet Zugang zu Daten, Analysen, Software Tools sowie weiteren Services, die für die Bewertung von nicht börsennotierten Unternehmen erforderlich sind: (1) EMAT, die größte Datenbank für Transaktionsmultiples von nicht börsennotierten Unternehmen in Europa, mit Details zu 8.000+ Transaktionen zwischen EUR 1 Mio. und EUR 500 Mio. Unternehmenswert über alle Industrien, (2) regelmäßig von Epsilon publizierte Studien und Indizes, wie den Argos Index, (3) cloudbasierte Software für M&A-Kontakte und Projektmanagement („M&A CRM Suite“) sowie für Bewertungsprojekte (Vergleichs-Multiples und Portfolios von PE-Funds).

Über den Argos Mid-Market Index®

Der Argos Mid-Market Index misst die Entwicklung der Unternehmensbewertung von nicht börsennotierten Mid-Market-Firmen in der Eurozone. Die Analyse wird von Epsilon Research für Argos Wityu durchgeführt und quartalsweise veröffentlicht. Die EV/EBITDA-Multiples stellen Median-Werte von Mid-Market M&A-Transaktionen auf sechsmonatiger rollierender Basis dar. Das zugrunde liegende Sample basiert auf den folgenden Kriterien: Erwerb von Mehrheitsbeteiligungen, das Zielunternehmen hat seinen Sitz in der Eurozone, Mid-Market (Equity Value zwischen 15 Millionen und 500 Millionen Euro), Ausschluss bestimmter Sektoren (Financial Services, Real Estate und High-Tech), Verfügbarkeit der relevanten Transaktionsdaten.

<http://deal-advisors.com/argos-mid-market-index-q1-2019-kaufpreise-nicht-boersennotierter-kmus-in-europa-weiterhin-auf-rekordniveau>